

Deutsche Jugendmeisterschaften Dreibahnen
02. bis 03. Mai 2015 in Wolfsburg

Aus 7 Bundesländern angereist, kämpften 104 jugendliche Kegler um die begehrten Deutschen Meistertitel im Dreibahnenspiel. Nach dem Einmarsch und Abspielen der deutschen Nationalhymne begrüßte der Sportwart Rainer Berger, vom Keglerverein Wolfsburg und Umgebung e.V. die Jugendlichen, deren Betreuer und Trainer sowie die Funktionäre in der Kegelhalle. Er betonte, dass der Verein mit seinen guten und fairen Bahnen für optimale Voraussetzungen gesorgt hat. Auch die Bürgermeisterin von der Stadt Wolfsburg, Frau Weist, freute sich, das Wolfsburg 2015 wieder die Wettkampfstätte für die Deutschen Jugendmeisterschaften im Dreibahnenspiel stellt. Frau Sandvoss (Vorsitzende des Stadtsporthund) war begeistert, dass es noch Jugendliche gibt, die nicht nur am Computer sitzen. Sie wünschte allen Jugendlichen viele Hölzer und einen guten Verlauf der Veranstaltung. Der stellvertretene Oberbürgermeister vom Ortsteil Reislingen, Herr Wilhelm, schloss sich seinen Vorrednern an. Der Präsidenten des DBKV Peter Enz begrüßte auch dieses Jahr die Sportlerinnen und Sportler in der Wolfsburger Kegelhalle. Er wünschte allen aktiven Jugendlichen viele Hölzer und den Schlachtenbummlern spannende Wettkämpfe. Zum guten Schluß informierte der DBKV Jugendwart Bernd Vieweg die jungen Kegler über die üblichen Regularien und wünschte allen jungen Keglern spannende und faire Wettkämpfe. Mit einem einfachen „Gut Holz“ wurde die Deutsche Jugendmeisterschaft im Dreibahnenspiel eröffnet und die Bahnen freigegeben. Pünktlich um 11:30 Uhr rollte die erste Kugel.

Die Jugendmeisterschaften begannen mit den Paar-Wettbewerben der männlichen Jugend A und B. Nach einem spannenden Wettkampf wurden mit 852 Holz Felix Millermann und Felix Grill vom KV Landkreis Rostock Deutscher Meister. 827 Holz erkegelten die Zweitplatzierten Matthias Günther und Max Goschiniak vom KFV Barnim. Bronzemedaille bekamen Markus Ringgenberg und sein Partner Felix Rosenow vom KFV Barnim.

Auch im männlichen B-Doppel wurde um den begehrten Meistertitel gekämpft. Deutscher Meister mit 789 Holz wurden Philipp Hellmich und Fabian Jaeger vom KFV Dahme-Spreewald. Mit 17 Holz Rückstand (772 Holz) wurden Jannik Möller und sein Partner Gian-Luca Streitle Silbermedaillengewinner. Auf den 3. Platz gelangen vom KKBV Harz Chris-Robin Rienäcker und Leon Lindner mit 746 Holz.

Auch bei dem Paarwettbewerb der weiblichen A und B-Jugend konnten spannende Spiele verfolgt werden. Am Ende eroberte sich bei der weiblichen B-Jugend Monique Kabisch und Lena Wiesner vom KFV Dahme-Spreewald mit 767 Holz den Deutschen Meistertitel. Die Silbermedaille mit 732 Holz ging an Millane Neuland und Anne Heinze von KFV Dahme-Spreewald. Vom KV Landkreis Rostock freuten sich Henriette Fieber und Anna Lena Boomgarden mit 727 Holz über die Bronzemedaille.

Bei der weiblichen Jugend A-Doppel schafften Vanessa Glumm und Lena Deyerling vom KV Peine mit 812 Holz den Titel Deutsche Jugendmeister 2015 sich zu sichern. Gewinner der Silbermedaille wurden Carolyn Kette und Josephine Schmidt vom KFV Barnim (812 Holz). Über einem guten dritten Platz und die Bronze Medaille konnten sich Claudia Raddatz und Anne Riedel mit 811 Holz freuen.

Bei den Mixed-Wettbewerben der A und B-Jugend sollte es am Ende des ersten Tages noch einmal richtig spannend werden. Bei der B-Jugend holten sich Monique Kabisch und Axel Völter KFV Dahme-Spreewald mit 772 Holz die begehrte Goldmedaille und dem Titel Deutscher Jugendmeister. Für erstrebte 770 Holz konnten sich vom KFV Dahme Spreewald

Lena Wiesner und Eric Richter mit der Silbermedaille belohnen. Mit 740 Holz erlangten Anna-Lena Boomgarden und Marvin Skriwanek vom KV Landkreis Rostock, Bronze.

Bei der Jugend A-Mixed freuten sich Gina Marie Brunhöfer und Dominik Boehnke vom VUK Uelzen zum Schluss mit hart erkämpften 863 Holz über die Goldmedaille und dem damit verbundenen Meistertitel. Gefolgt mit 833 Holz und damit Silber Medaillengewinner wurden Michelle Kaiser und Marcel Jankowski von der JSG Hamburg. Ebenfalls konnten sich KfV Barnim Claudia Raddatz und Patrick Voll mit einem guten Ergebnis von 825 Holz über die Bronzemedaille freuen.

Aufgrund des hervorragenden Zustandes der Kegelbahn, konnte die Siegerehrung eine Stunde früher als geplant vorgenommen werden. Diese wurde dann durch Jörg Gresch vom DBKV Jugendvorstand und dem Präsidenten des DBKV Peter Enz vorgenommen. Zusätzlich wurden Sachpreise vom Keglerverein Wolfsburg und Umgebung e.V. den Siegern und Platzierten von Martina Bergmann überreicht.

Am Sonntag wurden in den Einzelwettbewerben die Deutschen Meister ermittelt.

In der Disziplin männlich B-Jugend gelang es Fabian Jaeger vom KfV Dahme-Spreewald mit einem überragenden Ergebnis von 823 Holz sich den Titel Deutscher Jugendmeister 2015 zu holen. Platz 2. und damit Silber holte sich Philipp Hellmich ebenfalls vom KfV Dahme-Spreewald mit 783 Holz. Auch konnte sich mit 765 Holz Fynn Massenber von der JSG Berlin mit der Bronzemedaille schmücken.

Mit sehr guten 886 Holz gelang es Dominik Boehnke vom VUK Uelzen die Goldmedaille und somit den Deutschen Meistertitel 2015 für sich zu ergreifen. Für ihn war es an diesem Wochenende die zweite Goldmedaille. Der Vizemeistertitel ging an die JSG Berlin. Hier konnte sich Dominik Ring mit 871 Holz die Silbermedaille auf die Fahne schreiben. Mit 853 Holz wurde Marcel Jankowski von der JSG Hamburg mit der Bronzemedaille belohnt.

In der Einzeldisziplin bei der weiblich B-Jugend wurde auch um jedes Holz gekämpft. Mit einem eindeutigen Vorsprung von 807 Holz holte sich Monique Kabisch vom KfV Dahme-Spreewald den Deutschen Jugendmeistertitel 2015 und hat an diesem Wochenende drei Goldmedaille geholt. Vizemeisterin ist Lena Wiesner vom KV Dahme-Spreewald mit 772 Holz geworden. Den 3. Platz und nur ein Holz (771 Holz) hinter der Vizemeisterin konnte sich Henriette Fieber vom KV Landkreis Rostock sichern und bekam die Bronzemedaille.

Auch bei der weiblichen A-Jugend konnten auch dieses Jahr Höchstholzer erzielt werden. Mit 848 Holz hat sich Julia Tropschug vom KKBV Harz den Deutschen Meistertitel und damit die Goldmedaille sichern können. Über den Vizemeister freute sich Jessica May vom KV Landkreis Rostock mit 834 Holz. Auf den 3. Platz und somit Bronzemedaillengewinnerin erhielt Carolyn Kettel vom KV Barnim mit 828 Holz.

Auch am Sonntag konnte die Siegerehrung früher als vorgesehen beginnen. Die Siegerehrung wurde vorgenommen durch Jörg Gresch vom DBKV Jugendvorstand und dem Präsidenten des DKBV Peter Enz. Sie wurden tatkräftig vom Schiedsrichterteam unterstützt. Die Ehrenpreise überreichte Martina Bergmann vom Keglerverein Wolfsburg und Umgebung e.V.

In seiner Abschlussrede bedankte sich der Präsident vom DBKV Peter Enz beim Wolfsburger Verein für die Ausrichtung der Deutschen Jugendmeisterschaft, sowie bei der Gastronomie und allen Helfern im Hintergrund. Der 1. DBKV Jugendwart, Bernd Vieweg schloss sich den Worten von Peter Enz an und dankte dem Schreibdienst der vom Wolfsburger Keglerverein gestellt wurde. Bernd Vieweg hat am Samstag die Verträge zur DJM im Dreibahnenspiel für

das Jahr 2016 unterschrieben, die auch wieder in Wolfsburg durchgeführt wird. Zum Schluss wünschte er allen Teilnehmern eine gute Heimreise und schloss die Veranstaltung mit dem Sportgruß „Gut Holz“.

Petra Sander
(Beisitzerin Jugendvorstand)